

## Presseinformation

### 61. Stuttgarter Buchwochen 2011

#### Das Gastland Schweden

##### **Susanna Alakoski: „Bessere Zeiten“**

Einfühlsam beschreibt das Bestsellerdebüt Kinderarmut in der Wohlstandsgesellschaft. Susanna Alakoski, geboren 1962 in Vasa, Finnland, wuchs in Ystad, Schweden, auf. Ihr Debüt „Bessere Zeiten“ erhielt 2006 den „Augustpriset“ für den besten schwedischen Roman des Jahres.

Moderation und deutsche Lesung: **Grit Thunemann**, Schwedische Botschaft, Berlin

Im Anschluss an die Lesung: Vorführung der gleichnamigen, preisgekrönten Roman-Verfilmung im Original mit Untertiteln

23.11.11, 18.30 Uhr, Atelier am Bollwerk, Hohe Straße 26

##### **Live-Multivision: Klaus-Peter Kappest: „Schweden – Zwischen Idylle und Wildnis“**

Was macht Schweden eigentlich so attraktiv, dass viele Deutsche nicht nur ihren Urlaub dort verbringen, sondern sogar auswandern? Klaus-Peter Kappest beantwortet diese Frage in seiner unterhaltsamen Leicavision: Vom Wikingerreservat bei Trelleborg geht es durch die Heimat Astrid Lindgrens zu den sommerlichen Ostseeinseln Öland, Gotland und Färø.

27.11.11, 15.00 Uhr, Bertha-Benz-Saal

##### **Maj Sjöwall und Jürgen Alberts: „Kriminelles Doppel“**

Eine der berühmtesten Autorinnen des Kontinents und ein versierter deutscher Kollege machen gemeinsame Sache: Der Kurzgeschichtenband „Kriminelles Doppel“ von Maj Sjöwall und Jürgen Alberts versammelt gemeinsam verfasste Geschichten sowie einige „Solostücke“.

30.11.11, 20.15 Uhr, Buchcafé, Lesung in schwedischer und deutscher Sprache

##### **„Literarische Aquavitprobe“**

Der Aquavit-Kenner **Johannes Scherer** wird Ihnen an diesem Abend herausragende Aquavitsorten vorstellen, die natürlich auch verkostet werden. Den literarischen Part übernimmt **Rudolf Guckelsberger**.

01.12.11, 20.15 Uhr, Buchcafé

##### **Gerald Friese: „Der Fuhrmann des Todes“**

Gerald Friese liest aus seinem jüngsten Theaterstück „Der Fuhrmann des Todes“ nach einer Erzählung Selma Lagerlöfs: Dramatische Szenen einer Nahtod-Erfahrung in einer Silvesternacht. Der Autor stellt spannende vergleichende Passagen aus seinem Stück und der literarischen Vorlage vor.

05.12.11, 20.15 Uhr, Buchcafé

##### **Steve Sem-Sandberg: „Die Elenden von Łódź“**

In seinem Roman über das jüdische Getto in Łódź porträtiert Steve Sem-Sandberg das Leben zahlreicher Gettobewohner und gibt ihnen so einen Namen und ein Schicksal. Der Autor wurde für „Die Elenden von Łódź“ mit dem renommierten schwedischen „Augustpriset“ ausgezeichnet.

Den deutschen Text liest **Rudolf Guckelsberger**. Das anschließende Gespräch mit dem Autor führt **Silke Arning** vom SWR.

07.12.11, 20.15 Uhr, Buchcafé, Lesung in schwedischer und deutscher Sprache

#### Schweden-Tag

Veranstaltungen, Verkaufs- und Informationsstände

10.12.11, ab 10.00 Uhr, Bertha-Benz-Saal und Foyer Bertha-Benz-Saal